

Pressemitteilung
Nr. 47/2019

Schnelle Beladung und effiziente Nutzung des Spülraums – mit EasyLoad von Miele

- ▶ Gründliche Innenreinigung von Glas verschiedenster Formen und Größen
- ▶ Höhenanpassung der Halterungen nicht mehr notwendig

Gütersloh/Hannover, 21. Mai 2019. – Mit dem Zubehörprogramm EasyLoad senkt Miele den Beladungsaufwand für seine Laborspüler und schützt das Spülgut vor Beschädigung. Laborglas wird jetzt automatisch richtig im Beladungsträger positioniert, und die neu entwickelten Injektordüsen gewährleisten eine gründliche Innenreinigung von Glas verschiedenster Formen und Größen – von Reagenzgläsern bis hin zu Erlenmeyerkolben.

Diese Lösung ergänzt das bisherige und weiterbestehende System der Beladungsträger von Miele. Sie besteht aus drei unterschiedlichen Injektormodulen für Spülgut verschiedener Größen. EasyLoad kann mit passenden Injektordüsen so ausgestattet werden, wie es der individuelle Bedarf erfordert. Das „Herz“ des Systems ist eine Spüldüse, die in verschiedenen Längen und Durchmessern verfügbar ist. Ihre Konstruktion gewährleistet eine zuverlässige Innenreinigung von Gläsern, die auf der Düsen Spitze aufliegen. Vor allem aber kann das Spülgut schneller und einfacher auf den Düsen platziert werden, denn eine Höhenanpassung der Halterungen ist dank des intelligenten Zusammenspiels von Düsen und Haltegittern nicht mehr nötig. Für die Aufnahme des Spülgutes stehen breite Auflageflächen zur Verfügung, die einen sicheren Stand der Gläser gewährleisten und Seitwärtsbewegungen des Spülguts reduzieren.

Mit den neuen Auflagen lässt sich die Beladungshöhe in Unter- und Oberkorb noch besser ausnutzen. Gegenüber dem bisherigen System wird – je nach Bestückung – ein Platzgewinn bis fast neun Zentimeter erreicht. Damit kann auch deutlich höheres Laborglas in die Maschine eingebracht werden.

Die Verwendung der Düsen und Auflagen ist in fast allen Laborspülern von Miele möglich. Anwender können sie je nach Bedarf individuell zusammenstellen – dadurch wird ein Höchstmaß an Flexibilität erreicht. Darüber hinaus lässt sich das gesamte System EasyLoad jederzeit weiter ergänzen.

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

Medienkontakt:

Anke Schläger

Telefon: +49 (0)5241/89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Hinzu kommen die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2017/18 rund 4,1 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.100 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, 11.200 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: Neues Injektorsystem für die schnelle, leichte und sichere Aufbereitung von Laborglas: EasyLoad von Miele besteht aus drei verschiedenen Modulen, die sich so ausstatten lassen, wie es der individuelle Bedarf erfordert. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @Miele_com

 Miele | Miele Professional